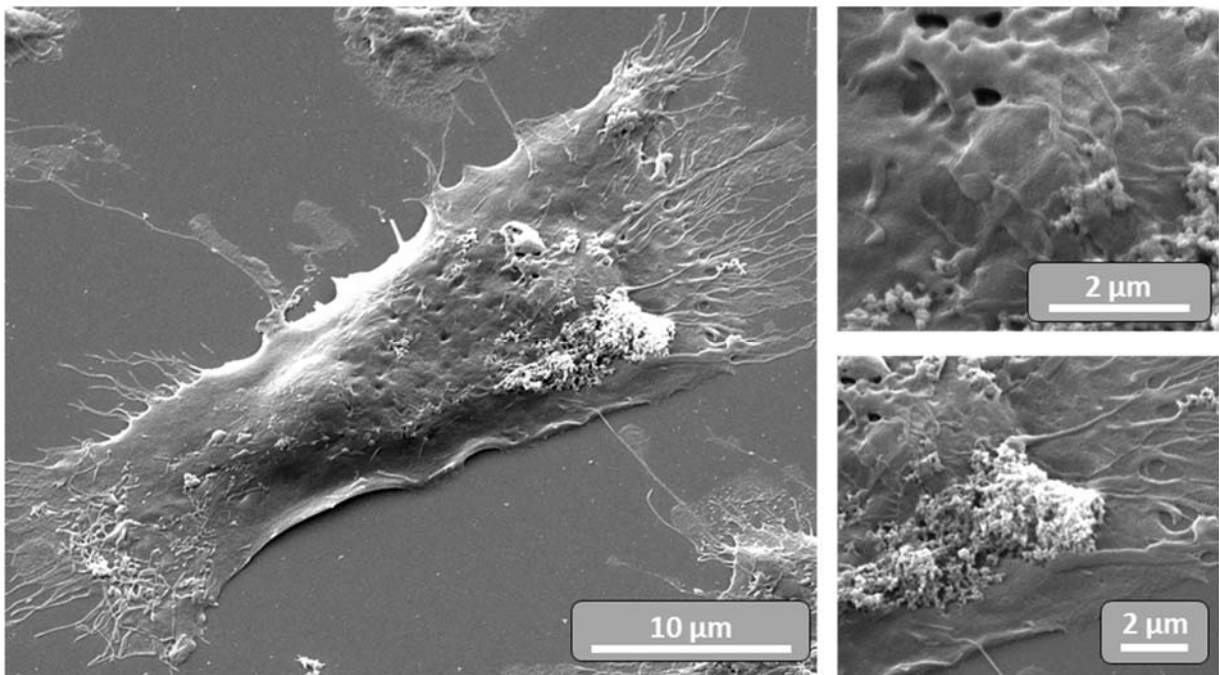


Auszeichnung für Biochemiker (Dr. Sebastian A. Kollenda)

Die Deutsche Gesellschaft für Biomaterialien e. V. vergibt jährlich den DGBM-Förderpreis, dotiert mit 1000 Euro, um damit eine*n Nachwuchs-wissenschaftler*in und eine herausragende medizinische oder naturwissenschaftliche Dissertation auszuzeichnen. Herr Dr. Sebastian A. Kollenda (Anorganische Chemie) erhält diese Auszeichnung in Anerkennung für den Einsatz von Calciumphosphat-Nanopartikel für den Transport von Biomolekülen und die Aufklärung der zugrundeliegenden biologischen Prozessierung solcher Nanopartikel im lebenden Organismus und in Zellen. Die Analyse erfolgte mittels verschiedener bildgebender Verfahren, wie z.B. der Rasterelektronenmikroskopie (REM), Konfokalmikroskopie (CLSM) und Positronenemissions- und Computertomographie (PET/CT). Die Arbeit erfolgte im Rahmen des SFB 1093: Supramolekulare Chemie an Proteinen.

Weitere Informationen:

Dr. Sebastian A. Kollenda, Anorganische Chemie, sebastian.kollenda@uni-due.de



Rasterelektronenmikroskopische Aufnahme einer HeLa-Zelle, welche mit proteinbeladenen Calciumphosphat-Nanopartikeln ("weiße" Partikel) inkubiert wurde. Gezeigt ist die Endozytose der Nanopartikel an der äußeren Zellmembran.